

▶ Erfahrungsbericht Praktikum im Family Office



Charlotte Baronin de Brabandt

Nachdem ich in 2005 das Aiglon College in der Schweiz abgeschlossen und mein Bachelor Studium für Management in London aufgenommen hatte, absolvierte ich in den Sommerferien ein Praktikum in der Treasury Management Group bei HSBC Trinkaus. Zwei Jahre später machte ich dann bei HSBC in Zürich im Bereich Private Banking ein weiteres Praktikum.

Im Sommer 2008 nahm ich nun die Gelegenheit wahr, im Rahmen eines Praktikums im Family Office von HSBC Trinkaus einen Einblick in die strategische Vermögensplanung (= Allokation der Vermögensanlagen, Liquidität, Steuern, Altersvorsorge, Absicherung der Familie und Erbfolge) zu bekommen.

Die Aufgaben als Praktikantin im Family Office sind vielfältig.

Da der Schwerpunkt insbesondere die Betreuung vermögender Privatkunden beinhaltet, gibt es auch auf Produktebene interessante Recherchemöglichkeiten. Die Abteilung ist spezialisiert auf die Prüfung geschlossener Fonds. Diese Fonds werden nach Abschluss der Prüfung gegebenenfalls auch auf Kundenveranstaltungen vorgestellt, bei denen man als Praktikantin anwesend sein darf, um den Ablauf zu verfolgen.

Meine Interessensschwerpunkte lagen im Bereich der sogenannten Alternativen Investments. Hierzu zählen beispielsweise Private Equity Fonds, Schiffsbeteiligungen, Hedge Fonds, Rohstofffonds und Firmenbeteiligungen ebenso wie Zweitmarktpolicen und ökologische Projekte. Auch erhielt ich interessante Einblicke in das Stiftungswesen, mit welchem ich mich auch künftig weiter beschäftigen möchte.

Während meiner Zeit im Team Family Office wurde ich vom ersten Tag an als Teil des Teams aufgenommen. Zu Beginn des Praktikums wurde ich herzlich begrüßt und bis zum Schluss großartig betreut. Ich durfte zu jeder Zeit Fragen stellen und die einzelnen Projekte mitverfolgen.